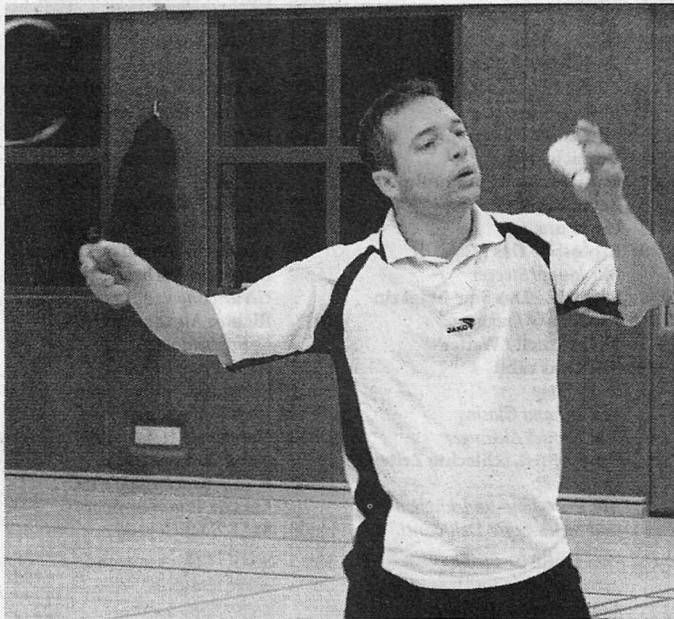


## BADMINTON: SC Peckeloh schüttelt Verfolger ab / TV Werther verpasst Befreiungsschlag

■ Altkreis Halle (mas). Ganz unterschiedlich verlief der letzte Spieltag des Jahres für die Altkreisvertreter in den Badminton-Ligen. Während der SC Peckeloh und die Reserve der Spvg. Steinhagen nach Siegen weiterhin vom Aufstieg träumen dürfen, mussten zwei im Abstiegskampf befindliche Mannschaften des TV Werther Niederlagen hinnehmen.

**BEZIRKSLIGA: TV Werther - SC Bad Oeynhausen II 2:6.** „Das war schon doof“, ärgerte sich Werthers Spielertrainer Stefan Sahrhage. Mit einem Sieg hätte sich der TV viel Luft im Abstiegskampf verschaffen können. So ist der definitiv rettende fünfte Platz nun drei Punkte entfernt. „Man muss ehrlich sagen: Bad Oeynhausen hat verdient gewonnen. Wir haben alle gut gespielt, aber der SC war halt das entscheidende bisschen besser“, konstatierte Sahrhage. Ebenso ärgerlich für den TV war, dass TuS Eintracht Bielefeld zeitgleich den ersten Saisonsieg feierte und Werther nun im Nacken sitzt. Am 29. Januar kommt es zum Aufeinandertreffen beider Teams. Sahr-



**Alles im Griff:** Axel Gronau legte mit einem Dreisatzsieg im Einzel den Grundstein für den Erfolg des SC Peckeloh.

FOTO: E. HUFENDIECK

hage: „Da stehen wir dann unter Druck. Wir müssen also in der Winterpause gut trainieren.“

**BEZIRKSKLASSE: SV Brackwede II - SC Peckeloh 3:5.** Mit dem wichtigen Sieg schüttelte der souveräne Spitzenreiter Verfolger Brackwede II vorerst ab. Axel Gronau und

Michael Krüger legten mit ihren Dreisatzsiegen in den vorderen Herreneinzeln den Grundstein für den Erfolg. Nun ist dem Tabellenführer nur noch die SG Harsewinkel/Marienfeld dicht auf den Fersen.

**KREISLIGA: Spvg. Steinhagen II - Telekom Post SV Biele-**

feld 7:1. Einen standesgemäß klaren Erfolg feierte Steinhagens Reserve beim Tabellenschlusslicht. Zwar benötigten Kurt Bölscher, Reinhard Lütkemeier und das Doppel Jochen Hülsmann/Meike Gehra jeweils den dritten Satz, insgesamt jedoch blieben die Gäste in der Cronsbachhalle chancenlos.

**TSG Rheda II - TV Werther IV 5:3.** Es könnte doch noch einmal eng werden für Werthers Viertvertretung im Kampf um den Klassenerhalt. Gegen die nun punktgleiche TSG musste der TV auf Ramazan Turhan und die etatmäßigen Damen verzichten. Dafür kamen Eva Wenzel und Carolin Blasius zu ihrem jeweils ersten Einsatz bei den Senioren. „Wäre zumindest Ramazan da gewesen, hätten wir die Partie wahrscheinlich für uns entschieden“, ärgerte sich TV-Coach Stefan Sahrhage. So stehen nun gemeinsam mit dem TV drei weitere Mannschaften mit vier oder fünf Punkten im Tabellenkeller. „Ein bisschen zittern müssen wir schon noch, aber ich bin mir sicher, dass wir in der Liga bleiben“, zeigte sich Sahrhage optimistisch.